

Konsolidierungsnachweis KEF-RP

Kreisverwaltung Bad Dürkheim
Kommunalaufsicht
Philipp-Fauth-Straße 11
67098 Bad Dürkheim

Bewilligungsbehörde

Grünstadt, 26.11.2018

Ort, Datum

Vollzug des „Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz (KEF-RP)“; Nachweisverfahren für das Haushaltsjahr 2017 gem. § 5 des Konsolidierungsvertrages

► Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ oder ausfüllen ◀

1. Angaben zum Zuweisungsempfänger

Verbandsgemeinde Ortsgemeinde verbandsfreie Gemeinde

Name

Bockenheim

Anschrift (Straße Hausnummer, PLZ, Ort)

Industriestr. 11

Auskunft erteilt

Frau Mattern-Schäfer

Telefonnummer

06359/8001-4401

Gemeindekennziffer

332006

Datum des Vertrages

09.01.2012

Beitritt zum

01.01.2012

Liquiditätskreditbestand gem. § 2 Abs. 1 S. 1 Konsolidierungsvertrag

123.509,33 EUR

Jahresleistung gem. § 2 Abs. 1 S. 2 Konsolidierungsvertrag

6.443,89 EUR

Konsolidierungsbeitrag gem. § 2 Abs. 2 S. 2 Konsolidierungsvertrag

* 2.147,96 EUR

Konsolidierungsergebnis (Mindest-Nettotilgung gem. § 2 Abs. 3 Konsolidierungsvertrag)

5.155,11 EUR

* aber lt. jährliche Bewilligungsbescheide 2.147,89 € (6.443,89 € abzügl. 4.296 €)

2. Stand der Liquiditätskredite gemäß 3.1.1.1 des Leitfadens zum KEF-RP (das Muster 5 des Leitfadens zum KEF-RP ist beizufügen)

Stand	Zielgröße	Ist-Größe	Mindest-Nettotilgung	Tats. Tilgung
Nachweisvorjahr 31.12.2016	97.734 EUR	651.740 EUR	5.155 EUR	18.989 EUR
Nachweisjahr 31.12.2017	92.579 EUR	167.876 EUR	5.155 EUR	483.864 EUR

3. Dem Verwendungsnachweis sind folgende Unterlagen beigelegt:

	ja	nein	Bemerkungen
Muster 5 zum Leitfaden KEF-RP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
weitere Anlagen (z.B. Nachweis/ Begründung bei Nichterreichen der Mindest-Nettotilgung)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1. Nachweis Mindest-Nettotilgung 2. Der Entlastungsbeschluss wird nachgereicht.

4. Zahlenmäßiger Nachweis 2017 Bockenheim

Nr.	Buchungsstelle Finanzrechnung (Produkt / Konto)	Bezeichnung der Konsolidierungsmaßnahme (gem. § 3 Abs. 1 Konsolidierungsvertrag)	Maßnahme umgesetzt		Basis lt. Vertrag	HH-Ansatz incl. Nachträge	Finanz- ergebnis	Konsolidierungsergebnis		Bemerkungen
			ja	nein				teilw	Soll-Betrag €	
1	611001 / 601100	Grundsteuer A - Erhöhung des Hebesatzes von 285 % auf 290 % ab 2012 (Hebesatz ab 2016: 305 %)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	45.800 €	45.017,52 €	700 €	737,99 €	Berechnung Mehreinnahme: Ergebnis/305 % x 5 %
2	611001 / 401200	Grundsteuer B - Erhöhung des Hebesatzes von 340 % auf 350 % ab 2012 (Hebesatz ab 2016: 370 %)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	197.000 €	197.786,80 €	5.000 €	5.345,59 €	Berechnung Mehreinnahme: Ergebnis/370 % x 10 %
3	611001 / 611310- 603331	Gewerbesteuer - Erhöhung des Hebesatzes von 380 % auf 385 %, Hebesatz ab 2016: 390 % (lt. Antrag KEF v. 19.12.2011 um + 3.400 € von 262.600 € auf 266.000 €) Berechnung der Mehreinnahmen: Ergebnis/390 % x 5 %.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	530.000 €	462.056,53 €	3.400 €	5.923,80 €	VZ 2017 v. 343.514 €. Aber Gesamteinzahl. 2017: 462.056,53 € einschl. Nachz./Erst. Vorjahre v. - 188.240,03 €. Mehreinn. = 462.056,53 € / 390 x 5% = 5.923,80 €
4	611001 / 603300	Hundsteuer - Erhöhung des Hebesatzes für den 1. Hund von 42 € auf 60 €, für den 2. Hund von 66 € auf 84 € und für den 3. Hund von 84 € auf 102 €. Mehreinnahmen 3.000 €	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	13.800 €	15.047,00 €	3.000 €	3.060,00 €	Erhöhung 18 € x 170 Hunde z.31.12.17 = 3.060 € Mehreinnahmen
5	553001 / 632240	Bestattungswesen - Anhebung der laufende Entgelte um 10 % (mit Ausnahme der Reinigungsgebühren) ab 01.02.2012. Mehreinnahmen 600 €	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	8.000 €	7.878,13 €	600 €	878,13 €	Angefordert 7.685,13 €. Zahlung f. lfd. Jahr 7.253,13, € und Vorjahr 629 €
6	553001 / 682700	Bestattungswesen - Anhebung der Grabnutzungsentgelte für Ankaufverlängerung von Grabstellen um 30 % (mit Ausnahme der Urnenreihengrabstätte) ab 01.02.2012. Mehreinnahmen 1.800 €	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	9.000 €	9.972,41 €	1.800 €	3.272,41 €	Angefordert 10.044,41 €, Zahlung f. lfd. Jahr 9.645,41 € und Vorjahr 327 €
7	114201 / 641210	Erhöhung der Mieten für 2 Wohnungen im Anwesen Jakob-Kautz-Straße 4 auf 3,20 € pro m² ab 01.03.2012 (Sbur. + 34,72 €/mli., Becher +7,49 €/mli., Ajelti +0 €). Festsetzung von 25 € mli. für das Anwesen Leininger Ring 88 (BCV) ab 1.1.2012	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	7.600 €	7.879,92 €	1.000 €	926,52 €	Erhöhung 17,49 € x 12 + 34,72 € x 12 + 25 € x 12 = 926,52 €/Jahr
8	114501 / 6412100	Erhöhung der Mieten für Wohnung / Garage Anwesen Leininger Ring 51(Rathaus) auf 3,65 € pro m² ab 01.03.2012 (Gres um 37,52 €/mli.), Mehreinnahmen 400 €	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	9.500 €	9.480,24 €	400 €	450,24 €	Erhöhung 37,52 € x 12 = 450,24 €/Jahr bzw. anzufordernde Jahresmiete neu 9.480,24 €.
Summe Erhöhung der Einzahlungen:			<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			15.900 €	20.594,68 €	
10	111401 / 701400	Streichung der Zuschüsse an die Ratsfraktionen von 600 €/Jahr	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1.300 €	1.260,00 €	600 €	640,00 €	Auszahl. lfd. Jahr 1.260 €
11	281301 / 763630	Minderung der Aufwendungen um 200 €/Jahr auf max. 2.000 € (nach Abzug Kostenersatz 1.979 €, deshalb Nettoauszahlungen 2.006,38 €).	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	2.000 €	2.417,85 €	200 €	-217,85 €	Auszahl. 2.417,85 € abzgl. Erstattung 0 €
Summe Verringerung der Auszahlungen:			<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			800 €	738,57 €	
Konsolidierungsbeitrag:								16.700 €	21.016,83 €	

Realisierter Konsolidierungsbeitrag (IST-Betrag)		21.016,83 €
(+)	Übertrag aus Vorjahr (Überschreitung (+) / Unterschreitung (-))	93.266,50 €
(=)	anrechnungsfähiger Konsolidierungsbeitrag	114.283,33 €
(-)	Jährlich geschuldeter Konsolidierungsbeitrag (kommunaler Dritteanteil gem. § 2 Abs. 2 Konsolidierungsvertrag)	2.147,89 €
(=)	Überschreitung (+) / Unterschreitung (-)	112.135,44 €

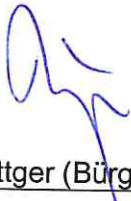
5. Bestätigung

Es wird bestätigt, dass

- die allgemeinen Nebenbestimmungen des Bewilligungsbescheids auf Gewährung von Leistungen aus dem Kommunalen Entschuldungsfonds (KEF-RP) beachtet wurden,
- der Stand der Liquiditätskredite gemäß dem Leitfaden (Ziffer 3.1.1.1) ermittelt wurde,
- die Angaben unter 4. den vom kommunalen Vertretungsorgan festgestellten Jahresabschlüssen (§ 114 GemO) entsprechen; soweit bei Erstellung dieses Konsolidierungsnachweises nur „vorläufige“ Jahresabschlüsse vorlagen, wird die Übereinstimmung der Angaben mit den festgestellten Jahresabschlüssen unmittelbar nach Beschlussfassung durch den Stadtrat/Kreistag unaufgefordert in einem gesonderten Schreiben bestätigt,
- der geschuldete Konsolidierungsbeitrag, unter Berücksichtigung evtl. Ausweichreaktionen, Maßnahmekosten u.ä., wie dargestellt erbracht wurde und
- dass im Falle der Inanspruchnahme der Ausnahmebestimmung aus § 2 Abs. 3 Satz 2 Konsolidierungsvertrag, zum einen die Unmöglichkeit der Realisierung des regelmäßigen Netto-Tilgungsziels vorlag und zum anderen eine Rückführung des Liquiditätskreditbestands bzw. eine Verminderung der Neuaufnahme von Liquiditätskrediten zumindest im möglichen Umfang vorgenommen wurde (vgl. hierzu 6.2.01 „Häufig gestellte Fragen zum KEF-RP“).

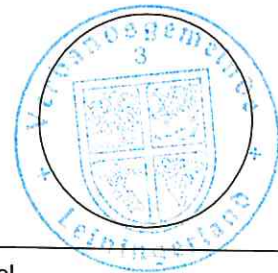
Grünstadt, 26.11.2018

Ort, Datum



Rüttger (Bürgermeister)

Unterschrift der/des Behördenleiterin/-leiters

Dienstsiegel

Dieser Abschnitt ist nur durch die Bewilligungsbehörde auszufüllen!!!

6. Prüfung des Verwendungsnachweises durch die Bewilligungsbehörde

Der Verwendungsnachweis wurde gemäß dem Leitfaden zum Kommunalen Entschuldungsfonds geprüft. Es ergaben sich

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> keine Beanstandungen | <input type="checkbox"/> folgende Beanstandungen |
|---|--|

Aufgrund des Ergebnisses der Prüfung ist

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> nichts weiteres veranlasst | <input type="checkbox"/> folgendes veranlasst |
|---|---|

Dienststelle

Ort, Datum

Unterschrift

Konsolidierungsnachweis KEF-RP der Ortsgemeinde Bockenheim

Nachweisverfahren für das Haushaltsjahr 2017

Statt der geplanten Zielgröße von 92.579 € betrug die bereinigte IST-Größe zum 31.12.2017 rd. 167.876 € und die Verbindlichkeit gegenüber der Verbandsgemeindekasse (=negativer Kassenstand) 411.272,59 €. Die Konsolidierungsmaßnahmen wurden in 2017 umgesetzt, aber das geplante Konsolidierungsergebnis nicht in allen Bereichen erzielt. Seit 2012 konnten zusätzliche Einnahmen bzw. Ausgabeneinsparungen von insgesamt rd. 125.023 € und hieraus ein Konsolidierungsbonus von + 112.135,44 € erzielt werden! Trotzdem war es der Gemeinde nicht möglich, den Liquiditätskredit zum 31.12.2009 von rd. 123.509 € zu vermindern. **Die vorgesehene Mindest-Nettotilgung von 5.155 € (Anteil OG 1.718 € und Anteil Land 3.437 €) wurde aber in 2017 erreicht und die IST-Größe des bereinigten Liquiditätskredites konnte um 483.864 € reduziert werden.**

Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Zeile 26) war in den Jahren 2011, 2013, 2014 und 2015 negativ. Lediglich in 2012, 2016 und 2017 konnte ein positiver Saldo u.a. durch höhere Steuereinnahmen erzielt werden. In den Jahren 2011-2017 betrug die Summe der Salden an ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen rd. 370.214 €. Unter Berücksichtigung der ordentlichen Tilgung von Krediten von 307.102 € (2011-2017) entstand in den 7 Jahren eine positive Freie Finanzspitze von insgesamt 63.112 €.

Es ist weiterhin mit einem Anstieg des Liquiditätskredites zu rechnen, da die Gemeinde aufgrund der hohen Umlagebelastung und ihrer Pflichtaufgaben zur Aufrechterhaltung des örtlichen Lebens wie Kindertagesstätte, Unterhaltung der Infrastruktur, etc. nicht in der Lage ist, die laufenden Auszahlungen durch laufende Einzahlungen zu decken (sh. Haushaltsplan 2018).

	31.12.2009	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2025	31.12.2026
Zielgröße	123.509	118.354	113.199	108.044	102.889	97.734	92.579	87.424	82.268	77.113	71.958	66.803	61.648	56.493	51.338	46.183
Ist-Größe	123.509	219.900	503.911	573.164	670.729	651.740	167.876									

Konsolidierungspfad der Gemeinde Bockenheim im KEF-RP, 2012 bis 2025, in Euro

